

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

19.11.2020

1. Medieninformation der PD Görlitz

Fußgängerin entdeckt geklauten Pkw im Wald

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su) und Franziska Schulenburg (fs)

Fußgängerin entdeckt geklauten Pkw im Wald

Schwepnitz, OT Cosel

18.11.2020, 11:00 Uhr

Eine Fußgängerin hat am Dienstagnachmittag beim Spaziergehen einen offenbar geklauten Pkw im Wald entdeckt. Zunächst sah die Frau keinen Anlass dies zu melden, da sich ein Mann an dem Audi befand und sich als Polizist ausgab. Am Mittwochmittag entschied die Zeugin sich jedoch, den Umstand der Polizei zu melden. Es stellte sich bei der Überprüfung des Autos heraus, dass Unbekannte es am Dienstagnachmittag in Senftenberg gestohlen hatten. Das Fahrzeug stand tief im Wald, so dass ein zuständiger Jagdpächter dieses mittels Traktor herauszog. Anschließend stellte ein Abschleppunternehmen den Pkw sicher. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Polizei in Senftenberg ermittelt. (fs)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

Autobahnpolizeirevier Bautzen

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Transporter-Fahrer im Drogenrausch über die Autobahn

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

18.11.2020, 09:00 Uhr

Auf Grund einer leicht unsicheren Fahrweise ist einer Polizeistreife am Mittwochvormittag ein Transporter auf der BAB 4 in Richtung Dresden aufgefallen. Die Polizisten stoppten den 32-jährigen Renault-Fahrer im

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bereich der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf. Da die Pupillen des Polen keine Reaktionen zeigten, führten die Beamten einen Drogentest bei ihm durch. Dieser schlug auf den Konsum von Amphetaminen und Cannabis an. Es folgten die Untersagung der Weiterfahrt und eine Blutentnahme im Krankenhaus. Der 32-Jährige muss nun mit einem Bußgeld in Höhe von mindestens 500 Euro und einem Fahrverbot für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland rechnen. (al)

Verkehrsüberwachungsdienst prüft Baustellen

Landkreise Bautzen und Görlitz

09.11.2020 - 13.11.2020

In der vergangenen Woche hat der Verkehrsüberwachungsdienst in den Landkreisen Bautzen und Görlitz insgesamt 32 Baustellenkontrollen durchgeführt. Bei 19 Baustellen gab es nichts zu beanstanden. Gravierend waren jedoch die Verstöße bei den anderen Baustellen.

Elf Bußgeldanzeigen und zwei Verwarnungen waren die Folgen. Die Verstöße waren unterschiedlicher Art: keine verkehrsrechtlichen Anordnungen, Erdaushub auf Gehwegen und Straßen, keine Verkehrszeichen aufgestellt, Auflagen nicht eingehalten, keine Sondernutzungserlaubnis beantragt oder abgelaufene verkehrsrechtliche Anordnungen. Zwei Bauarbeiter führten ihre Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum durch, ohne eine Warnweste zu tragen. Teilweise hielten die Polizisten telefonisch mit den Behörden Rücksprachen, um einen sofortigen Baustellen-Stopp zu verhindern. Alle Mängel wurden beseitigt und die Betroffenen belehrt, angezeigt bzw. verwarnt. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Diebe greifen Garage an

Bautzen, Neusalzaer Straße

12.11.2020 - 18.11.2020

In der vergangenen Woche sind Unbekannte in eine Garage an der Neusalzaer Straße in Bautzen eingebrochen. Aus dem Verschlag kam nichts weg. Der Sachschaden belief sich auf etwa 50 Euro. Die weiteren Ermittlungen wird der örtliche Kriminaldienst führen. (su)

Laden-Einbruch gescheitert

Bautzen, Schulstraße

18.11.2020, 12:20 Uhr

Am Mittwochmittag hat ein mutmaßlicher Einbrecher versucht, gewaltsam in ein Geschäft an der Schulstraße in Bautzen einzudringen. Dabei entstand

ein Schaden von vorläufig etwa 2.000 Euro. Polizisten des Reviers in Bautzen nahmen die Anzeige auf. (su)

Brand in Wohnhaus

Radeberg, Röderstraße

18.11.2020, 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Am Mittwochvormittag hat es in einem Mehrfamilienhaus an der Röderstraße in Radeberg gebrannt. Offenbar brach das Feuer im Badezimmer einer Wohnung aufgrund einer nicht gelöschten Kerze aus. Der 37- und die 47-jährige deutschen Wohnungsinhaber waren zu dieser Zeit nicht zu Hause. Durch die Rauchentwicklung verqualmte der gesamte Hausflur. Kameraden der Feuerwehr evakuierten andere Mieter über ein Fenster. Eine 30-jährige Anwohnerin erlitt eine leichte Rauchgasintoxikation und kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Zwei Wohnungen im Haus blieben zunächst unbewohnbar. Der vorläufig geschätzte Sachschaden belief sich auf circa 25.000 Euro. Am Donnerstag kam ein Brandursachenermittler zum Einsatz. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen schwerer Brandstiftung. (ks)

Betrunken unterwegs

Königsbrück, Großenhainer Straße

18.11.2020, 22:50 Uhr

Nicht ganz nüchtern hat sich am Mittwochabend eine 63-Jährige in Königsbrück hinter das Steuer ihres VW gesetzt. Eine Kamenzer Streife hielt die Deutsche an der Großenhainer Straße an und kontrollierte sie. Ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,64 Promille. Die Polizisten untersagten ihr die Weiterfahrt und ordneten eine Blutentnahme an. Zudem erhielt die Ertappte eine Anzeige aufgrund des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (al)

Unter Drogen am Steuer

Hoyerswerda, Erich-Weinert-Straße

18.11.2020, 07:30 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen haben Polizisten an der Erich-Weinert-Straße in Hoyerswerda einen 34-jährigen unter Drogen am Steuer erwischt. Ein Test zeigte eine Einnahme von Amphetaminen an. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und ordneten eine Blutentnahme an. Dem Pkw-Lenker drohen ein hohes Bußgeld und Fahrverbot. (fs)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Vom Unfallort geflohen

Niesky, Plittstraße

17.11.2020, 19:00 Uhr - 18.11.2020, 10:00 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch ist ein unbekannter Fahrzeugführer offenbar beim Aus- oder Einparken an der Plittstraße in Niesky gegen einen Skoda gestoßen und hat den Unfallort dann pflichtwidrig verlassen. Am Fabia entstand ein Schaden von etwa 2.000 Euro. Die Ermittler in Niesky führen die Untersuchungen zur Unfallflucht. (ks)

Baulärm am Buß- und Bettag deckt Schwarzarbeit auf

Görlitz, Berliner Straße

18.11.2020, 12:15 Uhr

Nachdem Zeugen sich am Buß- und Bettag offenbar in ihrer Ruhe gestört fühlten, haben sie die Polizei über Baulärm in einem Mehrfamilienhaus an der Berliner Straße in Görlitz informiert. Die Ordnungshüter bemerkten bei ihren Nachforschungen insgesamt fünf polnische Bürger im Alter von 39 bis 70 Jahren. Diese führten offensichtlich Bauarbeiten in dem Mehrfamilienhaus durch. Die Arbeiter gaben an, gewerblich tätig zu sein, konnten jedoch keinen Nachweis dafür erbringen. Der Kriminaldienst ermittelt wegen des Verdachts der illegalen Arbeitsaufnahme. (ks)

Unter Alkohol und ohne Fahrerlaubnis erwischt

Görlitz, Wiesbadener Straße

18.11.2020, 22:30 Uhr

Görlitzer Polizisten haben am Mittwochabend einen 40-jährigen alkoholisierten Peugeot-Fahrer an der Wiesbadener Straße erwischt. Der polnische Staatsangehörige konnte keinen Führerschein vorweisen. Ermittlungen ergaben, dass dieser bereits sichergestellt worden war. Ein Alkoholtest zeigte einen Wert von umgerechnet 1,82 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Es folgten Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter Alkoholeinwirkung. (ks)

Tschechische Streife prallt bei Verfolgung gegen Baum

Großschönau, Hauptstraße

19.11.2020, 10:00 Uhr

Bei einer Verfolgungsfahrt am Donnerstagvormittag ist es in Großschönau zu mehreren Zusammenstößen gekommen. Für einen tschechischen Streifenwagen endete die Fahrt an einem Baum.

Die beiden Polizisten im Alter von 25 und 26 Jahren verfolgten einen blauen VW nach Deutschland, weil offenbar mit seinen tschechischen Kennzeichen etwas nicht stimmte. Bei der Verfolgung streifte der Sharan zunächst

auf der Hauptstraße einen Ford Ranger. Dessen Fahrer war scheinbar vom Martinshorn alarmiert gewesen und ist vor dem Kreisverkehr an der Oberschule an den Rand gefahren. Verletzt wurde bei dem Zusammenprall niemand. Der Sharan setzte unbeirrt seine Flucht in Richtung Zittau fort.

Etwa zwei Kilometer weiter stieß der Streifenwagen auf der Hauptstraße mit einem Toyota zusammen, der gerade aus der Nebenstraße An der Poche auf die Hauptstraße eingebogen war. Auch dieser hatte aufgrund der Sirene gestoppt. Dabei kam der Polizei-Octavia nach links von der Fahrbahn ab. Er beschädigte einen Zaun, eine Betonsäule und stieß gegen einen Baum. Der Skoda kam schließlich auf dem Dach zum Liegen.

Der 56-jährige Toyota-Fahrer und die beiden Polizisten kamen zur Untersuchung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden war zunächst nicht bezifferbar. Der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Görlitz nahm den Unfall auf und wird sich mit den weiteren Untersuchungen befassen. Die S 137 war vorübergehend gesperrt. (su)

In Sprinter eingebrochen

Löbau, Liebesdörfel

17.11.2020, 16:15 Uhr - 18.11.2020, 11:15 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Mittwoch am Liebesdörfel in Löbau gewaltsam in einen Sprinter eingebrochen. Die Langfinger nahmen aus einer Ablage auf dem Armaturenbrett eine Briefftasche mit Dokumenten sowie Bargeld mit. Der Diebstahlschaden belief sich auf circa 500 Euro. Auch der vorläufig bezifferte Sachschaden betrug etwa 500 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Anhänger gestohlen

Zittau, Hainewalder Straße

18.11.2020, 07:15 Uhr

Unbekannte Täter haben am Mittwochmorgen gewaltsam einen Stema-Anhänger vom Parkplatz eines Einkaufsmarktes an der Hainewalder Straße in Zittau gestohlen. Die Diebe transportierten den Anhänger mit einem blauen Audi vom Gelände und entkamen in unbekannt Richtung. Der Schaden belief sich auf etwa 700 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt und fahndet nach dem Anhänger. (ks)

Fehler eingeschlichen

Zittau, B 178, Löbauer Straße

18.11.2020, 10:00 Uhr

Am 18. November 2020 hat die Polizei, nach telefonischer Nachfrage von Medienvertretern, Informationen zu einem Unfall auf der B 178 zwischen Zittau und Löbau herausgegeben. Dabei informierten wir über den uns zu dem Zeitpunkt bekannten Ermittlungsstand. Im Nachgang stellte sich der

Unfallhergang jedoch anders dar. Nach der Unfallaufnahme ereignete sich der Vorfall wie folgt:

Der Renault-Fahrer war auf der Straße Am Krebsbach aus Oberseifersdorf kommend unterwegs und beabsichtigte nach links auf die B 178 in Richtung Zittau abzubiegen. Der 28-Jährige übersah offenbar den aus Zittau kommenden Nissan. Der Nissan-Lenker versuchte erfolglos dem Renault auszuweichen. Es kam zum Frontalzusammenstoß. Der mutmaßliche Unfallverursacher als auch die Insassen des Qashqai im Alter von 75 und 69 Jahren erlitten leichte Verletzungen. Der Sachschaden lag geschätzt bei 20.000 Euro. (fs)

Diebe treiben in Gablenz ihr Unwesen

Langfinger haben sich in der Nacht zu Mittwoch in Gablenz und Umgebung herumgetrieben.

Gablenz, OT Kromlau

17.11.2020, 22:00 Uhr - 18.11.2020, 08:00 Uhr

Von einem Grundstück in Kromlau verschwand ein grauer Audi A4. Das zwölf Jahre alte Fahrzeug hatte einen Zeitwert von circa 1.000 Euro. Die Soko Kfz nahm die Ermittlungen auf und fahndet nach dem deutschen Fabrikat.

Gablenz, Seeweg

18.11.2020, 00:00 Uhr - 06:00 Uhr

Von einem Grundstück am Gablenzer Seeweg stahlen die Täter ein Krad der Marke Honda. Die Maschine war 22 Jahre alt und hatte einen geschätzten Wert von circa 3.000 Euro.

Gablenz, Seeweg

18.11.2020, 01:35 Uhr

Auch einen Ford, welcher in einer Grundstückseinfahrt am Seeweg in Gablenz stand, nahmen die Diebe ins Visier. Sie hantierten an dem Kuga und versuchten in das Fahrzeug hinein zu gelangen. Dies bemerkte jedoch der Eigentümer und kam aus seinem Haus. Die Täter flüchteten daraufhin mit einem unbekanntem Fahrzeug in Richtung Dorfstraße. Sachschaden entstand nicht.

Der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser wird sich mit den Fällen befassen. (al)